

Datenschutzhinweise der WALL-E GmbH für Verkäufer

Auskunft über personenbezogene Daten nach Art. 15 DSGVO im Rahmen der Nutzung der Vertriebssysteme der WALL-E GmbH

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die

WALL-E GmbH
Maximilianstraße 34
80539 München
support@wall-e.works
Tel. 080098860513

1. Kategorien personenbezogener Daten

- Name, Vorname
- Adressdaten
- Emailadresse
- Telefonnummer/Telekommunikationsdaten
- Vertragshistorie/Kundenhistorie
- IP-Adresse (insofern diese einer Kundenaktion zugeordnet werden kann)
- Archivierte elektronische Kommunikation nach den GoBD

2. Zweck der Verarbeitung

Ihre Daten verarbeiten wir für folgende Zwecke:

- Provisionsabrechnung im Rahmen von Vertragsabschlüssen
- Berichte über Verkaufsaktivitäten
- Beantwortung von Fragen, die per Email oder Kontaktformular an uns gestellt werden
- Erbringung unseres Newsletters, insoweit angeboten und eine rechtsgültige Anmeldung vorliegt
- Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen (gesetzliche Aufbewahrungspflichten)

3. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten:

- zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO)
- zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO).

Darüber machen wir bezüglich der Speicherung von Zugriffsdaten, also z.B. Loginzeiten, IP-Adressen, berechtigtes Interesse an der reibungslosen Funktion unserer Onlinedienste geltend. Die genannten Daten sind zur Fehlerbehandlung notwendig. (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

4. Weitere Empfänger Ihrer Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn

- dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist (z.B. Banken, Versanddienstleister, Auftragsverarbeiter)
- die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zulässig ist
- wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind (Behörden, Gerichte o.vgl.)
- oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben

5. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre Daten ausschließlich bis zum Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Grundsätzlich nehmen wir gegen Ende eines Kalenderjahres eine Prüfung von Daten im Hinblick auf das Erfordernis einer weiteren Verarbeitung vor. Aufgrund der Menge der Daten erfolgt diese Prüfung im Hinblick auf spezifische Datenarten oder Zwecke einer Verarbeitung.

6. Ihre Rechte als „Betroffene/r“ im Sinne des Datenschutzrechts

- **Recht auf Auskunft** zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (vgl. Art. 15 DSGVO)
- **Recht auf Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung auf Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten (vgl. Art. 16 DSGVO)
- **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)** personenbezogener Daten, insbesondere wenn die Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder Sie eine Einwilligung widerrufen haben (vgl. Art. 17 DSGVO)
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung)**, insbesondere wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen (vgl. Art. 18 DSGVO)
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO): Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Recht auf Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere bei einer Verarbeitung zur Betreibung von Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)
- **Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling** (Art. 22 DSGVO): Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist, aufgrund von gesetzlichen Vorschriften zulässig ist und diese Vorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

7. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Eine Liste der Landesdatenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden
www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

8. Ort der Datenverarbeitung

Im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet. In Einzelfällen, beispielsweise zur Klärung von Softwarefehlern, werden Ihre Daten temporär an Dienstleister innerhalb der Europäischen Union, in Drittländern gemäß Art. 45 DSGVO oder bei Dienstleistern, bei denen uns geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO zur Verfügung stehen, übermittelt und dort verarbeitet.

9. Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Martin Bastius
heyData GmbH
Schützenstraße 5
10117 Berlin
datenschutz@heydata.eu